



MONTAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen

14. Januar 2019

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD, liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

auch im neuen Jahr geht es direkt weiter mit der KölnSPD Montagspost. Hier wieder die aktuellen Berichte und Termine der KölnSPD. Viel Spaß beim Lesen und immer dran denken: Wenn etwas Spannendes passiert, schickt es uns zu. Die Montagspost lebt vom Mitmachen.

Bitte beachtet die Deadline: Wenn ihr Termine oder Artikel für uns habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Freitag, 12 Uhr an: termine.koelnsdp@gmx.de. Änderungen bzw. Absagen bereits eingereichter Termine bitte sowohl an termine.koelnsdp@gmx.de als auch an Lukas Behrenbeck (l.behrenbeck@web.de), da Letzterer die Termineinträge für unsere Homepage anpassen kann.

Glück Auf!

Frank Mederlet
Geschäftsführer

Marco Malavasi
Redaktion

Karneval in Sülz

Zwei karnevalsverrückte original Kölner Imis zaubern mühelos eine komplette Prunk Sitzung auf die Sülzer Kneipenbühne. Wer in intimer Atmosphäre, die sympathische und kreative Seite des Karnevals erleben will fühlt sich bei der FKK-Sitzung sofort zu Hause. Weg von der sterilen, seelenlosen Massen-Bespaßung zurück zu den Ursprüngen des Karnevals. Die mehrfach preisgekrönte Komikerin Frau Scholten und der unglaubliche Heinz haben sich zusammengeschlossen, um als schrägstes Zweigestirn in der Kölner Fastelovend Geschichte „Em Birkebäumsche“ ein Feuerwerk der Fröhlichkeit zu entzünden. Urkomisch veräppeln sich zwei Meister des Momentes. Frau Scholten, eine Liebhaberin der kleinen Augenblicke und Heinz Gröning, der Gott-König-Kaiser-Papst maximalst übertriebener Absurditäten.

Auf zu neuen Ufern. Die FKK SITZUNG ist die ganz und gar nicht alternative Alternative zum ALTERNATIV KARNEVAL, der ja inzwischen auch schon fast so traditionell geworden ist wie der TRADITIONELLE.

Fr. 25.01., 20:00 Uhr - Sa. 26.01., 20:00 Uhr - So. 27.01., 17:00 Uhr

Fr. 01.02., 20.00 Uhr - Sa. 02.02., 20:00 Uhr - So. 03.02., 16:00 Uhr

Kartenreservierung NUR HIER „Em Birkebäumsche“ 0221 48487868

Termine

OV Nippes & Jochen Ott, MdL

„Köln, wir müssen reden!“

Montag, 14. Januar 2019

21.00 Uhr

Wirtschaft „Zum Bunten Hund“, Bülowstraße 62, Ecke Nordstraße, Köln-Nippes

Zeit, Tacheles zu reden! Ab sofort jeden Montag um Punkt 21 Uhr. Gemütliche, unterhaltsame und knackige anderthalb Stunden Kneipentalk in der Wirtschaft „Zum bunten Hund“ in Nippes zu Top-Themen im Veedel, in der Stadt und im Land.

„Köln, wir müssen reden“ heißt: Du kannst aktiv mitmachen, Fragen stellen und vor allem mitdiskutieren.

Dieses Mal mit: Ingrid Hack, ehem. SPD-Landtagsabgeordnete und Vorsitzende von Kindernöte e.V. Ihr Thema: „Kinderarmut – sind Kinder in Köln arm dran?“

OV Sülz/Klettenberg

Parteioffene Mitgliederversammlung

Mittwoch, 16. Januar 2019

19.30 Uhr

Kultursalon Freiraum, Gottesweg 116, 50939 Köln

Der OV Sülz/Klettenberg wird in seiner nächsten Mitgliederversammlung über die Ergebnisse seiner jüngst durchgeführten Mitgliederbefragung berichten. Es soll, auch mit Mitgliedern anderer Ortsvereine, darüber gesprochen werden, welche Rückschlüsse aus solchen Mitgliederbefragungen für die Teilhabe auch bislang nicht aktiver Ortsvereinsmitglieder geschlossen werden können.

OV Nippes & Jochen Ott, MdL

„Köln, wir müssen reden!“

Montag, 21. Januar 2019

21.00 Uhr

Wirtschaft „Zum Bunten Hund“, Bülowstraße 62, Ecke Nordstraße, Köln-Nippes

Zeit, Tacheles zu reden! Ab sofort jeden Montag um Punkt 21 Uhr. Gemütliche, unterhaltsame und knackige anderthalb Stunden Kneipentalk in der Wirtschaft „Zum bunten Hund“ in Nippes zu Top-Themen im Veedel, in der Stadt und im Land.

„Köln, wir müssen reden“ heißt: Du kannst aktiv mitmachen, Fragen stellen und vor allem mitdiskutieren.

Dieses Mal mit: Wolfgang Schmitz, ehem. WDR-Hörfunkdirektor und Mitglied im Orga-Team "Willkommen in Brück". Sein Thema: „Funktioniert Integration ohne die Flüchtlingsinitiativen?“

FES

Neustart in der Krankenhauspflege: Das Pflegepersonal-Stärkungsgesetz (PpSG)

Dienstag, 22. Januar 2019

18.30 Uhr

Forum Leverkusen, Am Büchelter Hof 9, 51373 Leverkusen

Das Pflegepersonal-Stärkungsgesetz (PpSG), das zum 1. Januar 2019 in Kraft tritt, ist ein Neuanfang in der Krankenhauspflege. Die Krankenhäuser bekommen zukünftig neues Personal zu 100 Prozent bezahlt. Mit dem PpSG kommt die Herausnahme der Pflegepersonalkosten aus den Fallpauschalen ab 2020. Das ist die größte Änderung im Pflegebereich seit Einführung der Fallpauschalen. Dadurch wird die Pflege ganz aus der Ökonomisierung des Gesundheitssystems und dem Wettbewerb um Kostensenkung herausgeholt. Nur so kann die Pflege wieder attraktiv werden, auch für junge Menschen.

Vortrag

Prof. Dr. Karl Lauterbach MdB

Podiumsdiskussion mit:

Cornelia Fiedler, Einrichtungsleiterin des Seniorenzentrums „Stadt Leverkusen“ der AWO

Grit Genster, Bereichsleiterin Gesundheitspolitik ver.di

Prof. Dr. Michael Isfort, Katholische Hochschule NRW, Pflegewissenschaft und Versorgungsforschung (angefragt)

Prof. Dr. Karl Lauterbach MdB

Boris Velter, Bundesvorsitzender der ASG (Arbeitsgemeinschaft der Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten im Gesundheitswesen)

Moderation: Michael Brocker, Moderator WDR 5 (angefragt)

Anmeldung und weitere Informationen unter: www.fes.de/lnk/3dl

martina.schuermann@fes.de

SPDqueer Köln

Offene Vorstandssitzung

Mittwoch, 23. Januar 2019

19.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Der am 21. November 2018 neu gewählte Vorstand der Arbeitsgemeinschaft SPDqueer Köln möchte euch recht herzlich zur 1. Offenen Vorstandssitzung einladen.

KölnSPD

Zukunftsfähige Stadt – Wirtschaft: Streitgespräch mit Garrelt Duin

Donnerstag, 24. Januar 2019

19.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Köln – die drittgrößte deutsche Industrieregion ist für Unternehmen und Konsumenten attraktiv. Etablierte Großarbeitgeber haben hier ebenso wie kleine Betriebe und Start-Ups eine Heimat gefunden. Gute Rahmenbedingungen für Innovation und Wachstum sind zentral. Gerade in digitalen und medialen Bereichen bergen Kreativität und IT-Innovation ein hohes Potential für die Arbeitswelt von morgen. Wie kann die Stadt zukünftig strategisch den Anforderungen gerecht werden, damit die Wirtschaft den Menschen dienen kann? Wie kann sie als großer öffentlicher Arbeitgeber als Vorbild fungieren? Wie begegnet Köln dem Wandel der Arbeitswelt im digitalen Zeitalter?

Hierzu möchten wir uns als KölnSPD positionieren und über die notwendigen Schritte sprechen, damit Köln weiterhin wettbewerbsfähig und attraktiv bleibt und die Fortschritte der Globalisierung den Menschen zukommen zu lassen.

FES

denkraum_medien: Die europäische Idee

Montag, 28. Januar 2019

18.00 Uhr

KOMED (großer Saal), Im MediaPark 7, 50670 Köln

Von Brexit bis Euro-Debakel – Krisen dominieren die Berichterstattung und den Diskurs über die EU. Dazu kommt: Der europäische Zusammenhalt wird von Populisten in etlichen der 28 EU-Mitgliedsstaaten herausgefordert. Wie kann und soll eine verantwortungsvolle politische Berichterstattung über die EU und ihre Zukunftsfragen aussehen? Sind auch die Medien aktiv der europäischen Idee verpflichtet oder nehmen sie nur eine passive Beobachterrolle ein?

<https://www.fes.de/lnk/programm-28-jan>

Kommunalzertifikat der KölnSPD und des HKB

Ich habe keine Vorurteile! Der Umgang mit unbewusster Voreingenommenheit.

Freitag, 1. Februar 2019

18.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

In den vergangenen Jahrzehnten hat sich unsere Gesellschaft spürbar und sichtbar verändert. Menschen mit verschiedenen Lebenshintergründen haben in Köln ihre Heimat gefunden und beanspruchen ihren Platz sowohl im politischen als auch im gesellschaftlichen Leben. Dieser Prozess und die Veränderung der gesellschaftlichen Realität verlaufen dabei nicht reibungsfrei und Vorbehalte gegen eine vielfältige Gesellschaft nehmen zu. Das Seminar dient dazu den Mehrwert von Vielfalt für die Stadtgesellschaft zu erkennen und zu lernen mit dieser Vielfalt umzugehen. Im Vordergrund steht dabei insbesondere der Umgang mit seinen eigenen, unbewussten Vorurteilen gegenüber anderen.

Dieses Seminar ist Teil des HKB Kommunalzertifikates. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung bis zum 25. Januar 2019 an katrin.bucher@hkb.koeln

Freie Volksbühne Köln e.V., Theater am Rudolfplatz und KölnSPD

Ist die Demokratie ein Elitenprojekt? Ein Abend übers Bessermachen und Mitmachen

Montag, 4. Februar 2019

19.00 Uhr

Volksbühne Theater am Rudolfplatz, Köln

u.a. mit

Jürgen Wiebicke (Philosoph , Moderator und Autor)

Nedin Hazar (Musiker und Journalist)

Wilfried Schmickler (Kabarettist)

Moderation: Anja Backhaus – Journalistin / TV und Radio Moderatorin

Eintritt:

€ 9,00 über Köln Ticket

€ 5,00 Abendkasse für Mitglieder Volksbühne eV und KölnSPD

Autoritäre Tendenzen greifen um sich. Werte der Solidarität, der Gerechtigkeit und Mitmenschlichkeit werden in der Abstiegsgesellschaft ausgehöhlt, in der die Schwächsten mit der größten Härte behandelt werden. Die Demokratie erscheint in diesen Zeiten zu leicht als Elitenprojekt, deren Repräsentant_innen mit Blick auf die nächste Sonntagsfrage einem vermeintlichen Mainstream folgen. Nächtliche Pressekonferenzen und Talkshows vermitteln den Eindruck einer eigenen Blase, zu der nur wenige Zugang gewinnen. Die Demokratie kann und muss jedoch mehr – gerade in Zeiten von Autoritarismus und Ausgrenzung. Woher kommt der Mut, mitzumachen? Wie kann Politik glaubwürdig agieren? Was muss sich ändern, damit das Versprechen von Beteiligung und Teilhabe aller ein Stück näher rückt?

FES und Bildungsforum NRW

Vielfalt, Digitalisierung, Attraktivität von Ausbildung und Lehrer_innenjobs: Wie gestalten wir die Zukunft der Berufsschulen?

Mittwoch, 6. Februar 2019

18.00 Uhr

Erich-Gutenberg-Berufskolleg, Modemannstraße 25, 51065 Köln (Buchheim)

Wer an die Zukunft von Arbeitsmarkt und Bildungssystem denkt, muss über die Zukunft der Berufsschulen sprechen. Auch und gerade in Zeiten vermeintlicher Akademisierung müssen Berufsschulen gestärkt werden. Sie legen den Grundstein für eine erfolgreiche Ausbildung und Berufswege junger Menschen. Die regionale Wirtschaft ist ohne sie undenkbar. Dabei stehen auch Berufsschulen vor Herausforderungen wie Lehrer_innenmangel, Ausbildungsattraktivität, Vielfalt und Digitalisierung.

Wie können sie bewältigt werden, damit Berufsschulen stark bleiben?

Diskussion mit Gästen aus Berufskollegs, Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. Organisiert von der Friedrich-Ebert-Stiftung und dem Bildungsforum NRW.

Anmeldung unter <https://www.fes.de/veranstaltungen/?Veranummer=233127>

KölnSPD

Vorstellung: Leitantrag zu Flucht und Migration für SPD Parteitag

Mittwoch, 6. Februar 2019

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Eine Arbeitsgruppe unter Leitung von Wolfgang Uellenberg van Dawen hat in zahlreichen Arbeitssitzungen und intensiven Diskussionsprozessen, mit Anhörungen von externen Experten, im Auftrag des UB Parteitages und UB Vorstand einen umfangreichen Antrag für den UB Parteitag am 16. März vorbereitet.

Wolfgang Uellenberg van Dawen, Ingrid Hack und Sarah van Dawen- Agreiter bieten im Vorfeld des Parteitages an, den Antrag vorzustellen, Fragen zu beantworten und zu diskutieren.

Zudem bieten sie den Ortsvereinen an, für eine Diskussion zur Verfügung zu stehen. Anfragen unmittelbar an Wolfgang Uellenberg van Dawen.

SPD-Ratsfraktion

Weiberfastnachtsfete

Donnerstag, 28. Februar 2019

11.00 Uhr

Muschelsaal und Weißer Saal des Historischen Rathauses Köln

Liebe Genossinnen und Genossen,
leev Lückcher,

zu unserer traditionellen Weiberfastnachtsfete am Donnerstag, 28.02.2019, laden wir Euch herzlich ein.

Unter dem Motto „Uns Sproch es Heimat“ feiern wir von 11.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Muschelsaal und Weißen Saal des Historischen Rathauses Köln.

Der Eintritt kostet 17,50 Euro, für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Bitte sendet Eure verbindliche Bestellung der Zutrittskarten an petra.schroeder@stadt-koeln.de.

Die Karten können ab 28.01.2019 (Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr) in der SPD-Fraktion, Zimmer B 128, abgeholt werden.

Mit karnevalistischen Grüßen
un dreimol vun Hätze Kölle Alaaf

Christian Joisten
Fraktionsvorsitzender

Dr. Barbara Lübbecke
Fraktionsgeschäftsführerin

Kommunalzertifikat der KölnSPD und des HKB

Verkehr und Mobilität

Freitag, 15. März 2019

17.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Als wachsende Stadt in Zeiten des Klimawandels braucht Köln einen Verkehrsmix, der alle schnell und unkompliziert ans Ziel bringt. Zentral hierfür sind Bus, Bahn, Fahrrad, Fußverbindungen und auch die digitale Infrastruktur. Denn eine bedarfsgerechte Verkehrsplanung funktioniert nur in einem leistungsfähigen Netz. In Zeiten des Dieselskandals und der Fahrverbote herrscht Verunsicherung und große Verärgerung. Dieser Kritik muss sich die Kommunalpolitik stellen und Lösungen im Sinne der Mobilitätswende anbieten.

Gemeinsam mit Roman Suthold (ADAC), Andreas Pöttgen (Verkehrspolitischer Sprecher SPD-Ratsfraktion) und Michael Frenzel (Stadtentwicklungspolitischer Sprecher SPD-Ratsfraktion) wollen wir über diese zentralen Fragen diskutieren.

Dieses Seminar ist Teil des HKB Kommunalzertifikates. Die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung bis zum 8. März an katrin.bucher@hkb.koeln

KölnSPD

Zukunftsfähige Stadt – Zusammenleben

Donnerstag, 21. März 2019

19.30 Uhr

Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

Köln ist bunter geworden, Menschen aus verschiedenen Kulturkreisen, mit individuellen Hintergründen und Bedürfnissen leben hier und nennen Köln ihre Heimat. Die Frage, wie wir in einer so diversen Stadt zusammenleben wollen, ist daher eine, die uns auf den unterschiedlichsten Ebenen immer wieder begegnet.

Wie sieht eine barrierefreie Stadt aus, an der alle teilhaben? Wie kann die Stadt Bereiche für verschiedene Altersgruppen schaffen - von ruhigen Rückzugsorten bis hin zu einer lebendigen Partyszene? Und wie wollen wir Menschen, die neu dazu kommen, in diese Gesellschaft integrieren?

Gemeinsam möchten wir darüber diskutieren, wie wir Köln zu einer lebenswerten Metropole für alle Einwohnerinnen und Einwohner gestalten können. Eine Stadt für alle. Dieser Aufgabe hat sich die Kölner Sozialdemokratie verschrieben.

Kommunalzertifikat der KölnSPD und des HKB

Wie funktioniert eine Fraktion: Struktur und Praxis

Freitag, 10. Mai 2019

17.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Abendseminar mit Mathias Herz (Wohnungspol. Sprecher Düsseldorf), Arno Jansen (Fraktionsvorsitzender Neuss) und Benedikt Winzen (Fraktionsvorsitzender Krefeld)

Fraktionen sind am Ende vor allem eins: Ein bunter Zusammenschluss an Menschen mit ganz unterschiedlichen Arbeitsweisen. Wie funktionieren hier Ideenentwicklung, Antragserstellung und Abstimmungsentscheidungen? Wer nimmt welche Rolle ein und übernimmt Verantwortung? Welche Rahmenbedingungen haben wir in Köln für Fraktionsarbeit? Und wie verfolgt man Ziele in Regierung und Opposition?

Wir bieten euch mit diesem Seminar gleich zwei Dinge an: 1. Einblick in die Strukturen und Abläufe von Fraktionsarbeit in Rat und Bezirksvertretung und 2. Erfahrungsberichte, Tipps und Tricks aus der Fraktionsarbeit in Düsseldorf (Ampel-Bündnis), Krefeld (Wechselnde Mehrheiten) und Neuss (Große Koalition).

Dieses Seminar ist Teil des HKB Kommunalzertifikates. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung bis zum 1. Mai 2019 an katrin.bucher@hkb.koeln

Kommunalzertifikat der KölnSPD und des HKB

In Schule und KiTa zuhause: Bildungspolitik in der Kommune

Samstag, im Mai 2019

10.00 Uhr

Datum und Ort werden noch bekanntgegeben

Mit 269 Schulen, über 500 Kitas, immer mehr Kindern und fehlenden Grundstücken ist Bildung in Köln auch ohne die Universität, Stadtbibliothek, Volkshochschule, Rheinische Musikschule & Co. eines der ganz großen Themen in der Kölner Kommunalpolitik. Gemeinsam mit Expert*innen aus Verwaltung, Fraktion und Partei aber auch Schulen und Kitas wollen wir euch einen Überblick geben und die konkreten Rahmenbedingungen und Probleme der einzelnen Themenfelder in Workshops vertiefen.

Dieses Seminar ist Teil des HKB Kommunalzertifikates. Die Teilnahme kostet 10 Euro.

Anmeldung bis zum 10. Mai an katrin.bucher@hkb.koeln

***V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi;
Bildnachweise: maxbasel, privat***